

Konstruktives Misstrauensvotum im Bundestag (1. Oktober 1982)

Kurzbeschreibung

Am 1. Oktober 1982 wurde ein Konstruktives Misstrauensvotum gegen Bundeskanzler Helmut Schmidt gestellt und der CDU-Fraktions- und Parteivorsitzende Helmut Kohl zum neuen Bundeskanzler gewählt. Direkt nach seiner Abwahl gratulierte Schmidt seinem Nachfolger Kohl mit einem Handschlag. In seiner ersten Regierungserklärung am 13. Oktober 1982 sprach Kohl von einer „Politik der Erneuerung“ und setzte die Schwerpunkte eines „Dringlichkeitsprogramms“ auf das Schaffen von Arbeitsplätzen, die Sicherung der Sozialsysteme, eine „menschliche Ausländerpolitik“ und eine Erneuerung in der Außen- und Sicherheitspolitik. Kohl trat als Kanzler mit dem Anspruch an, für eine „geistig-moralische Wende“ in konservativer Richtung zu stehen. Auf dem Bild sind Abgeordnete der CDU/CSU-Fraktion zu sehen, die dem neuen Kanzler zum gewonnenen Misstrauensvotum gratulieren.

Quelle



Quelle: Nach dem gewonnenen Mißtrauensvotum gratulieren die Fraktionskollegen dem neuen Kanzler Kohl. U.a. zu erkennen Hans Klein (CSU; rechts hinter Kohl) und Gerhard Stoltenberg (CDU; rechts neben Klein). Aufnahmedatum: 1. Oktober 1982. Aufnahmeort: Bonn. Foto: Peter Strack.
bpk-Bildagentur, Bildnummer 30019334. Für Rechtemanfragen kontaktieren Sie bitte die bpk-Bildagentur: kontakt@bpk-bildagentur.de oder Art Resource: requests@artres.com (für Nordamerika).

Empfohlene Zitation: Konstruktives Misstrauensvotum im Bundestag (1. Oktober 1982),
veröffentlicht in: German History in Documents and Images,
<<https://germanhistorydocs.org/de/zwei-deutsche-staaten-1961-1989/ghdi:image-2453>>
[27.04.2024].